Basteltrend 2009: „Inchies“ – Kreativ im Quadrat

wanaba.de – 02.12.2008: „Inchie“ - klingt wie ein neues Elektronik-Spielzeug aus Japan oder die neue Maßeinheit für Bildraster. Falsch. Hinter „Inchie“ steckt DER Bastel- und Kreativ-Trend für 2009, darin sind sich die Insider einig. wanaba.de, Deutschlands neueste Bastel- und Kreativ-Community, hat sich die Mini-Bilder genauer angesehen und erklärt worum es geht.

Platz für Deine ganze Welt

„Inchie“ ist Handarbeit im Briefmarkenformat. Alles dreht sich um 2,54 mal 2,54 cm = 1 mal 1 Inch große Quadrate aus Stoff, Wolle, Papier, Filz, Holz etc. Zum Vergleich: 2,5 cm groß ist ein 50 Cent Stück oder ein Kronkorken im Durchmesser! Und auf dieser Größe verarbeiten die „Inchie“-Macher mit viel Liebe fürs Detail alles was man aus der Handarbeit und Bastelwelt kennt: Gestricktes, Genähtes, Geklebttes, Gehäkelttes. Aber auch Knöpfe, Muscheln, Perlen, Bänder, Federn, Nieten, Pins, Buttons u. v. m. finden darauf Platz. Kaum vorstellbar! Und auch noch sehr günstig. Denn bis auf die Goldene Regel „1 x 1 Inch Größe“ gilt: Lass deiner Kreativität freien Lauf! Im Prinzip kann jedes denkbare Material verarbeitet werden. Die Restekiste bekommt bei diesem Hobby eine ganz neue Daseinsberechtigung.

„Inchies“ erobern die kreative Bastelwelt

Der Basteltrend „Inchies“ hat seinen Ursprung in Australien. Vor zwei Jahren wurden hier die ersten Mini-Bilder erstellt und haben einen (Aus-)Tauschboom im Internet ausgelöst. Mit Peggy Donda-Kobert aus Konstanz haben die „Inchies“ ihren Weg nach Deutschland gefunden. Auf der Creativa 2008 in Dortmund hat sie die Idee in einem sehr erfolgreichen Workshop vorgestellt. Erste Bücher wie das von Inge Walz: „Inchies Farbwelten: Kreativ im Quadrat“, ISBN: 978-3-7724-3726-7, erschienen im frechverlag, sind bereits auf dem Markt.

Fest steht: Die in Deutschland noch sehr überschaubare „Inchie“-Fangemeinde hat immer einen Grund zum „Inchie“-Basteln oder schafft sich einen. In Foren und Communities werden Mottos ausgerufen, aktuell z. B. Winter, Weihnachten, Geschenke, werden Fotoalben mit den neuesten Arbeiten präsentiert oder Tauschbörsen ins (reale) Leben gerufen. Die „Inchies“ selbst werden in Münzalben aufbewahrt, zu allen möglichen Anlässen verschenkt, zu einer großen Fläche zusammengenäht und dann als Wand- oder Tischschmuck verwendet, Fotoalben oder Bücher erhalten eine individuelle Note, Bilderrahmen werden verschönert. Die Liste ist endlos. Und 2009 werden „Inchies“ die Bastelwelt erobern.

TOPP-Kreativpreis 2009: „Inchies“

Den Basteltrend 2009 hat auch der frechverlag, einer der größten deutschen Ratgeber-Verlage und führender Verlag der Hobby- und Kreativbranche, zum Thema seines neuesten „TOPP Kreativpreis“-Wettbewerbs gemacht. Gesucht werden die schönsten „Inchies“, erlaubt sind alle erdenklichen Bastelmaterialien und Basteltechniken. Als Hauptpreis winkt ein lukrativer Geldpreis und zusätzlich die Chance zur Veröffentlichung der Arbeit in einem Original TOPP-Buch des frechverlags.

Einsendeschluss ist der 31.12.2008. Infos unter <http://www.frech.de/events/topp-kreativpreis-2009.htm>

Über wanaba.de

Am 1. November 2008 ist Deutschlands neueste Bastel- und Kreativ-Community www.wanaba.de als Freundschaftsprojekt von Bastlern für Bastler entstanden. Eingeladen sind Anfänger, Hobby- und Profi-Bastler, um ihre Leidenschaft zum Stricken, Nähen, Kleben, Töpfern, Schmuck herstellen, Weben, Walzen u. v. m. mit Gleichgesinnten zu teilen. Unser Wunsch: Mit www.wanaba.de möchten wir Fans kreativer und gestalterischer Hobbies über alle Nischen und (Alters-) Grenzen hinaus stärker vernetzen, ihnen eine interaktive Plattform zum Austausch von Tipps und Tricks, Infos und Ratschlägen, neuen Materialien und Techniken, News und Trends sein.

wanaba.de – aus dem Hause dsp media

wanaba.de – Die BastelCommunity ist das neueste Projekt von dsp media. Seit 2003 produziert und vermarktet dsp media digitale Medien mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von Webauftritten und Communities sowie deren dynamische Platzierung am Markt. Als Form gebende Schnittstelle zwischen Medium, Werbetreibendem und Benutzer bereitet dsp media den Weg für einen bedarfsgerechten Einsatz von technischen Möglichkeiten und kreativen Vermarktungskanälen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden setzt dsp media auf ein flexibles Zusammenspiel aus technischem Know-How und kundenspezifischen Lösungen. Kontakt: DSP Media, Nicola Neuse, Lindenstr. 181, 40233 Düsseldorf, Email: kontakt@wanaba.de, Pressekontakt: Jana Henning, Email: presse@wanaba.de